

Bericht der Landesfinanzrevisionskommission an den 3. Landesparteitag der Partei DIE LINKE. Thüringen am 05. und 06. November 2011 in Sömmerda

Die Landesrevisionskommission hat ihre Prüfungstätigkeit im Berichtszeitraum auf der Grundlage der Arbeitspläne für die Jahre 2010 und 2011 vor allem auf die Einführung und konsequente Durchsetzung des neuen Mitglieder- und Buchungsprogramms MLG4web konzentriert.

Mit diesem neuen Programm wurden Mitgliederverwaltung und Buchführung zusammengeführt.

Nach anfänglichen Schwierigkeiten übergeben fast alle Kreis- und Stadtvorstände fristgemäß die Kassen- und Bankbücher an die Buchhaltung des Landesvorstandes.

Eine nicht fristgemäße Erarbeitung der Kassen- und Bankbücher führt zu erheblichen Verzögerungen bei der Erarbeitung des Finanzberichtes des Landesschatzmeisters.

Vom Landesschatzmeister und der Buchhaltung wurde den Schatzmeistern und Buchungsbeauftragten ständig Hilfe und Unterstützung gegeben.

Zahlreiche e-Mails an die Schatzmeister der Kreis- und Stadtvorstände dokumentieren dies.

Besonders informativ waren dabei die gemeinsamen Schatzmeisterberatungen.

Durch das neue Buchungsprogramm werden auch die Prüfungen der Finanzrevisions-Kommissionen der Kreis- und Stadtverbände erleichtert.

Die Mehrzahl der Kreis- und Stadtfinanzrevisionskommissionen prüft bereits vor der Abgabe an die Buchhaltung die Belege der Kassen- und Bankbücher. Die Landesfinanzrevisionskommission prüft in der Regel nur noch 2- 3 Monate im Jahr die Kassen- und Bankbücher der Regionalverbände.

Die Finanzunterlagen des Landesvorstandes für die Jahre 2010 und 2011 wurden von der LFRK vollständig geprüft.

Dabei gab es bis auf wenige fehlende Unterschriften keine Beanstandungen.

Die Prüfung der Rechenschaftsberichte für die Jahre 2009 und 2010 durch den Wirtschaftsprüfer bestätigte die verantwortungsbewusste Arbeit der Verantwortlichen im Finanzwesen unseres Landesverbandes.

Ein zweiter Schwerpunkt der Arbeit der Landesfinanzrevisionskommission im Berichtszeitraum war die Prüfung der Durchsetzung des Beschlusses der 2. Tagung des 1. Landesparteitages DIE LINKE. Thüringen vom 25./26.10. 2008.

Im September 2010 hat die LFRK an alle Kreis- und Stadtfinanzrevisionskommissionen einen Prüfungsantrag zum Stand der Durchsetzung des Parteitagbeschlusses gestellt.

Geprüft werden sollten die Punkte 7 und 8 dieses Beschlusses.

Diesem Antrag wurden noch einmal 2 Muster für schriftliche Vereinbarungen zwischen den Vorständen und den Mandatsträgern beigelegt.

Über die Hälfte der FRK der Kreis-/Stadtrevisionskommissionen übermittelte der LFRK ihre Einschätzung.

Zum Punkt 7:

In der Regel werden die Bezüge von den Mandatsträgern, die Mitglieder von Aufsichts-, Verbands-, und Verwaltungsräten sind, offengelegt. Jedoch entrichten nicht alle Mandatsträger entsprechend ihrer Vergütung einen MTB.

Zum Punkt 8:

Unfriedigend war das Ergebnis der Prüfung des Abschlusses von schriftlichen Vereinbarungen mit den Mandatsträgern.

Nur im Stadtverband Erfurt liegen von allen Mandatsträgern solche schriftlichen Vereinbarungen vor. In vielen Kreisverbänden gibt es nur mündliche Festlegungen.

Im Berichtszeitraum wurden von der LFRK Übersichten über die Mandatsträger und Mandatsträgerbeiträge im Landesverband für die Zeit vom

- 1. Juli 2009 – 30. Juni 2010 und
- 1. Juli 2010 – 30. Juni 2011

erarbeitet.

Im Einzelnen können folgende Zahlen genannt werden:

| Abgeordnete/ weitere MT | Mandatsträger | | Mandatsträgerbeiträge |
|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| | 2009 / 2010 2010 / 2011 | 2009 / 2010 2010 / 2011 | 2009 / 2010 2010 / 2011 |
| | Anzahl | Anzahl | Betrag in € |
| Landtag | 27 | 27 | 151.109,83 |
| | 26 | 26 | 178.814,49 |
| Kreistag | 163 | 138 | 44.522,67 |
| | 163 | 141 | 37.895,50 |
| kreisfreie Städte | 55 | 48 | 14.098,10 |
| | 55 | 50 | 17.600,17 |
| kreisangeh. Städte | 379 | 160 | 17.641,16 |
| | 379 | 172 | 18.871,87 |
| B.-Mstr./Beigeordn. | 57 | 21 | 8.307,00 |
| | 59 | 23 | 7.315,60 |
| Aufsichtsräte u.a. | 163 | 36 | 10.139,50 |
| | 169 | 45 | 13.243,12 |
| Gemeinde | 264 | 39 | 2.260,70 |
| | 259 | 43 | 2.661,59 |
| Linke Listen | 40 | 6 | 306,60 |
| | 40 | 6 | 450,99 |
| Sonstige MTB | 48 | 48 | 10.825,16 |
| | 18 | 18 | 5.777,00 |
| Gesamt 2009/2010 | 1.196 | 523 | 259.210,72 |
| Gesamt 2010/2011 | 1.168 | 524 | 282.630,33 |
| Insgesamt: | | | 1. 541.841,05 |

Im Landesvorstand erläuterte der Vorsitzende der LFRK diese Übersichten.

Wir können einschätzen, dass durch die gemeinsamen Anstrengungen aller verantwortlichen Vorstände, Schatzmeister und Revisionskommissionen die Ergebnisse bei den Mandatsträgerbeiträgen wesentlich zur Stabilisierung der Finanzen im Landesverband und in den Gebietsverbänden beigetragen haben.

Die vorliegenden Zahlen über die Durchsetzung des Beschlusses des Sömmerdaer Parteitages zeigen aber auch die Reserven bei der Erhöhung des Anteils des MTB an Einnahmen im Landesverband auf.

Die LFRK hat im Berichtszeitraum zwei dezentrale Beratungen mit den Kreis- und Stadtfinanzrevisionskommissionen durchgeführt.

Schwerpunkte waren u.a.

- Arbeit mit dem MGL4web
- Ergebnisse und Probleme der Jahresabschlußberichte
- Übersichten über die Ergebnisse bei den MTB
- Austausch von Erfahrungen in der Arbeit der K/SFRK

Im Ergebnis dieser Beratungen konnte die Arbeit der Kreis- und Stadtrevisionskommissionen weiter qualifiziert werden.

Am 29. und 30. April 2011 fand in Elgersburg eine Schulung der Bundesfinanzrevisionskommission mit den LFRK statt.

In einem Erfahrungsaustausch haben wir die Erfahrungen unserer Landesfinanzrevisionskommission dargelegt.

Die Landesfinanzrevisionskommission bestätigt den vom Landesschatzmeister vorgetragenen Finanzbericht der Partei die LINKE. Thüringen für das Jahr 2010 und entlastet den Landesvorstand.